

Vorlage der Verwaltung		Fachbereich: Quartiersentwicklung	Datum: 09.11.2016	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.13		Bezeichnung der Vorlage: Quartiersentwicklung		Datum: 11.11.2016
Vorlage-Nr: VO/3825/16				Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:				
Ö/N	Datum	Gremium		
Ö	22.11.2016	Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung		

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und –planung am 05.04.2016 hat die Verwaltung zuletzt über die Quartiersentwicklung berichtet.

Entwicklung Innenstadt

Am 03.11.2016 fand in der Wegberger Mühle ein Treffen des Bürgermeisters mit den Unternehmer/-innen der Innenstadt statt. Die Quartiersentwicklung hat hierbei folgende Vorhaben vorgestellt:

- Umfrage zu Verbesserungsmöglichkeiten
- Unternehmerstammtisch Innenstadt

Die anwesenden Unternehmer/-innen haben die unterbreiteten Ideen begrüßt. Die beiden Aktionen bereitet die Quartiersentwicklung derzeit vor. Sie wird außerdem auf die für die weitere Entwicklung der Innenstadt vorliegenden Handlungsempfehlungen Bezug nehmen und im unmittelbaren Gespräch mit den Unternehmern nach Möglichkeiten der Umsetzbarkeit suchen.

In der o.g. Veranstaltung hat der Bürgermeister zudem auf das nun bestehende Quartiersbüro auf der Bahnhofstraße 30-32 hingewiesen und die Stabsstelle für Quartiersentwicklung hierbei als Anlaufstelle für Innenstadtfragen vorgestellt.

Quartiersinitiativen

Die Stabsstelle für Quartiersentwicklung hat, wie im Ausschuss für Stadtentwicklung und –planung am 05.04.2016 mitgeteilt, das Gespräch mit den Dorfausschüssen bzw. den vor Ort engagierten Vereinen und Personen aufgenommen. Teilweise stehen einzelne Startgespräche hierfür noch an. Da es sich um einen Prozess handelt, der mit bestehenden ehrenamtlichen Strukturen verzahnt ist, liegt auch keine klassische Zeitplanung hierfür vor. Für die einzelnen Quartiere fließen die festgestellten Einzelmerkmale wie Strukturdaten aus der Bevölkerungsstatistik, Traditionen, Nahversorgung, Dienstleistungen, soziale und kulturelle Infrastruktur und Teilhabe, Wohnen und Wohnumfeld, Freiraum und Umwelt, Barrierefreiheit, Bürgerschaftliches Engagement, nachbarschaftliche Unterstützung, Vereinsleben, in entsprechende Bestandsaufnahmen mit ein.

Die sich aus dem Sozialraum-Monitoring resultierenden Ergebnisse werden im Zuge der praktischen Quartiersarbeit mit berücksichtigt. Hiernach können sich dann

konkrete Handlungsvorschläge ergeben, die dem Ausschuss vorgestellt werden können.

In Merbeck hat sich vor einigen Monaten eine Quartiersinitiative gebildet, die sich in Kürze zu ihrem dritten Treffen versammelt. Ziel ist die Organisation einer Bürgerwerkstatt. Die Unterlagen können auf der Internetseite der Stadt Wegberg unter der Rubrik „Rathaus und Verwaltung“ – „Dienstleistungen“ – „Quartiersentwicklung“ abgerufen werden.

Städtische Liegenschaften und Übersicht der Erbbaupachtverträge

Zu dem Thema Übersicht / Auflistung von Grundstücksflächen liegen mehrere Anträge von Fraktionen vor. In der Sitzung des Rates vom 05.07.2016 (TOP 4.1) hat sich der Rat darauf verständigt, dass die bestehenden Anträge gebündelt und nach und nach abgearbeitet werden. Die Quartiersentwicklung wird die einzelnen Flächen auf Nutzungsmöglichkeiten im Sinne der o.g. Anträge prüfen und hierüber quartiersbezogen berichten. Parallel hierzu werden die bestehenden Erbbaupachtverträge der Stadt ebenfalls für die Bestandsaufnahmen der Quartiere mit hinzugezogen.

Runder Tisch Senioren

Für die Sitzung des Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales am 15.11.2016 gibt es eine Mitteilung der Verwaltung über den Runden Tisch Senioren. Durch die Teilnahme der Quartiersentwicklung an den Sitzungen des Runden Tisches ist die Vernetzung mit den Quartieren sichergestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und –planung nimmt den Bericht der Quartiersentwicklung zur Kenntnis.

Kosten und Finanzierung:

Die Personalaufwendungen für die Quartiersentwicklung sind im Haushalt 2016 beim Produkt 09.02.01 Städtebauliche Sanierung und Entwicklung veranschlagt worden.

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten
Gez. Esser Quartiersmanager

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten
Gez. Kühlen Stadtkämmerin